

Praktische Tipps für den Online-Gesangsunterricht

Tipp Nr.1

Keine Hemmung vor der Technik! Keine Angst vor etwas Neuem! Fernunterricht ist eine neue Situation, an welche man sich zuerst etwas gewöhnen muss.

Am besten einfach mal anfangen – und dann heisst es: «learning by doing» ...

Nicht zu verkrampft und perfektionistisch an die Sache rangehen, das Ganze auch spielerisch mit Neugier und Humor nehmen. Es ist eine neue Situation.

Und ja, es kann technische Probleme geben, die Devise heisst kreativ bleiben, wenn mal etwas nicht funktionieren sollte...

Welches Programm, welche App soll ich für den Unterricht verwenden?

Nimm das Programm, mit welchem du am besten vertraut bist. Ich unterrichte vor allem mit diesen 3 Möglichkeiten:

- Skype
- Facetime
- Zoom

Im Notfall funktioniert auch Whatsapp Video. Darauf wechsele ich mit meinen Schülerinnen, wenn mal nichts funktionieren will. Whatsapp haben praktisch alle. Allerdings ist die Tonqualität nicht gerade überragend und der Handy-Bildschirm sehr klein. Aber zur Not ist es immer eine gute Ausweichmöglichkeit.

Welches Gerät?

Ich empfehle dir ein Tablet oder einen Computer zu verwenden wegen der Grösse des Bildschirms.

Notfalls geht das Smartphone schon auch, das Bild ist halt aber leider sehr klein.

Zweites Gerät zum Abspielen von Playbacks

Als Gesangsschülerin brauchst du neben dem Gerät, welches du als Kamera brauchst noch ein zweites Gerät, um deine Playbacks abzuspielen.

Falls du z. B. mit dem Ipad facetimst, halte ein 2. Gerät wie ein Smartphone, einen Computer zum Abspielen deiner Songs bereit.

Halte all deine Playbacks, welche du brauchst, bereit. Am besten in einer Playlist, die du speziell für den Gesangsunterricht erstellst. So verlierst du keine Zeit mit Suchen.

Mikrofon

Ich verwende kein zusätzliches Mikrofon am Ipad und bin zufrieden mit der Tonqualität und kann gut damit arbeiten. Ich halte es ganz nach dem Motto «Keep it simple»...

Selbstverständlich kannst du – falls gewünscht – auch mit einem zusätzlichen Mikrofonen arbeiten.

Kameraplatzierung

Platziere deine Kamera (z. B. dein Ipad) unbedingt auf einem Stativ, einem Notenständer o. ä., damit du deine Hände frei hast.

Für den Gesangsunterricht ist es wichtig, dass du eine gute Haltung hast vor der Kamera und nicht wegen der Kameraplatzierung eine Fehlhaltung von Körper oder Kopf einnimmst. (z. B. weil du dich nach unten zur Kamera beugen musst.)

Die Kamera sollte gut auf dein Gesicht gerichtet sein. Ideal ist es, wenn du auch ein paar Schritte nach hinten machen kannst, so dass man dann deinen ganzen Oberkörper sieht.

Praktische Tipps für den Online-Gesangsunterricht

Vorbereitung

Eine gute Vorbereitung ist für eine gute Online-Lektion entscheidend.

- Sind meine Geräte ausreichend geladen, ist der Akku voll?
- Habe ich mein Programm kurz gecheckt, ob alles funktioniert? (und z.B. nicht gerade noch ein Update fällig ist)
- Haben beide Seiten alles Material bereit? Du hast deine Playbacks bereit und hast mich rechtzeitig mit deinen Noten, Songtexten usw. per Mail beliefert.
- Abmachen: Wer ruft wen an?
- Beim ersten Mal Online-Unterricht 10 Min. vor dem eigentlichen Termin reservieren, um zuerst die Technik zusammen abzuchecken.
- Getränk bereitstellen für deine Lektion

Ort

- Ungestörter Ort (möglichst ohne Nebengeräusche)
- Umfeld informieren, dass du gerade Unterricht hast (z.B. Familie, Mitbewohner)
- Gutes Licht, damit man dein Gesicht gut sieht (z.B. kein Gegenlicht), ev. mit Lampe nachhelfen
- WLAN empfehlenswert

Vorteile von Online-Unterricht

- Dadurch dass man sich die ganze Lektion auf dem Bildschirm sieht, kann man Sachen im Gesicht gut korrigieren (z.B. Verspannungen wie Stirnfalte beim Singen, verkrampter Kiefer, zu wenig Gesichtsspannung/Mimik/Ausdruck usw.)
- Die Stunde ist fokussiert, da du dich auf den Bildschirm fokussierst, wenig Ablenkung durch Umgebung.
- Viele sind zu Hause lockerer ...
- Der Weg in die Gesangsstunde fällt weg > mehr Zeit zum Üben! :)
- Durch die neue Art des Unterrichts kommen oft ganz andere Dinge hervor (Unterschiede ob man jemanden «live in concert» erlebt, in der Gesangsstunde, ob man eine Tonaufnahme

von ihm hört oder eben: ihn in der Online-Stunde erlebt)

- Die Feedbacks von vielen nach der ersten Online-Stunde gehen in die Richtung von: «ich bin positiv überrascht»
- Es ist eine gute Alternative zum Präsenzunterricht

Nachteile Fernunterricht

- Eine virtuelle Begegnung kann einen persönlichen Kontakt nie vollständig ersetzen.
- Technische Probleme können auftreten (z.B. Verbindung). Manchmal hilft es nochmals neu anzurufen.
- Hemmung vor Technik ...
- Gewisse Sachen sind manchmal nicht gut zu hören (z.B. habe ich das schon mit Übungen mit Summen oder Klingern wie «ng» erlebt).
- Zeitverzögerung (Latenz) durch die Verbindung. Wenn beide Kopfhörer tragen, kann das ein bisschen helfen.
- Die Tonübertragung funktioniert immer nur in eine Richtung, das heisst zusammen singen (ich hier, Schülerin dort) oder zusammen spielen funktioniert nicht.
- Am besten funktioniert es, wenn du das Playback bei dir abspielst und dazu singst, oder wenn du dich selbst begleitest. (Playbacks sind erhältlich auf youtube, itunes, www.karaoke-version.de, www.playbackfinder.de)
- Das Einsingen hingegen funktioniert gut: ich spiele einen Akkord auf dem Klavier, du singst danach die Übung, ich spiele den nächsten Akkord usw.
- Verwende für dein Gerät, welches du als Kamera verwendest keinen externen Lautsprecher (wie z.B. eine Boombox), sonst kann ein Feedback / Echo entstehen. Für das Gerät, mit welchem du deine Playbacks abspielst, darfst du einen Lautsprecher verwenden.

Nun wünsche ich dir viel Spass mit deiner Online-Lektion!

Deine Jasmin